

FAX-Nummer: 0-07361/969859

LABOKLIN GmbH & Co. KG, Postfach 1810, DE-97668 Bad Kissingen

Tierarztpraxis
Gregor Stepan
Turnstr. 9
73431 Aalen
Deutschland

Untersuchungsbefund

Nr.: 1411-W-36450
Datum Eingang: 27-11-2014
Datum Befund: 23-12-2014

Angaben zum Patienten:	Hund	männlich	* 24.01.13
	Labrador Retriever		
Patientenbesitzer:	Herrmann, Gunter		
Probenmaterial:	EDTA-Blut		
Probenentnahme:	26-11-2014		

Name: **Xaver Nero vom Seebachtal**
ZB-Nummer: **EKU 13-35158**
Chip-Nummer: **276098104627871**
Täto-Nummer: **---**

Hereditäre Nasale Parakeratose (HNPK) - PCR

Ergebnis: Genotyp: N/N (frei)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig (homozygot) für das intakte Gen. Dieser Hund ist kein Träger der Mutation, welche als ursächlich für die Entstehung der HNPK (Hereditäre Nasale Parakeratose) beschrieben wurde. Das Tier wird nur das intakte Gen an seine Nachkommen weitergeben. Das Ergebnis gilt nur für die Rasse Labrador.

Exercise Induced Collapse (EIC) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/EIC (Träger)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist mischerbig (heterozygot) für die EIC (Exercise Induced Collapse)-Mutation. Dieser Hund trägt eine Kopie des normalen Gens und eine Kopie des betroffenen Gens. Aufgrund des autosomal-rezessiven Erbgangs ist das Risiko, dass der Hund an EIC (Exercise Induced Collapse) erkrankt, extrem gering. Der untersuchte Hund sollte nur mit einem frei getesteten Hund

verpaart werden.

Das Ergebnis gilt nur für die Rassen Bouvier des Flanders, Boykin Spaniel, Cheseapeake Bay Retriever, Cocker Spaniel, Curly Coated Retriever, Deutsch Drahthaar, Labrador Retriever, Old English Sheepdog und Pembroke Welsh Corgi.

***Retinale Dysplasie (OSD) - PCR**

Ergebnis OSD-Gentest: Genotyp: N/N (frei)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig (homozygot) für das normale Gen. Dieser Hund trägt nicht die Mutation, die als ursächlich für die Retinale Dysplasie/OSD beschrieben wurde. Das Risiko für eine Erkrankung an OSD ist daher extrem gering.

Der untersuchte Hund kann mit jedem beliebigen Hund verpaart werden, da hierbei kein Risiko für betroffene Nachkommen besteht.

Das Ergebnis gilt nur für das eingesandte Material und für die Rassen Labrador Retriever und Samojede.

Nachbestellung vom 08.12.14 zu Befund-Nr. ---

Maligne Hyperthermie (MH) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig für das intakte Gen. Das Tier ist genetisch gesund und wird die von der Mutation ausgelösten Symptome nicht ausprägen. An die Nachkommen wird nur das intakte Gen weitergegeben.

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Untersuchungsmaterial.

Hyperurikosurie - PCR

Ergebnis: Genotyp: N/N (frei)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig (homozygot) für das normale Gen. Dieser Hund trägt nicht die Mutation, die als ursächlich für Hyperurikosurie beschrieben wurde.

Untersucht wurde die bis zum heutigen Zeitpunkt bekannte Mutation.

Das Ergebnis gilt nur für das eingesandte Probenmaterial.

Cystinurie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig für das intakte Gen. Er ist kein Träger des Gens für die Cystinurie. Das Tier ist gesund und wird die von der Mutation ausgelösten Symptome nicht ausprägen. An die Nachkommen wird nur das intakte Gen weitergegeben.

Das Ergebnis gilt nur für die Rasse Labrador.

Pyruvatkinase-Defizienz - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig für das intakte Gen. Er ist kein Träger des Gens für die Pyruvatkinasedefizienz. Der Hund ist genetisch gesund und wird die von der Mutation ausgelösten Symptome nicht ausprägen. An die Nachkommen wird nur das intakte Gen weitergegeben.

Das Ergebnis gilt nur für die Rasse Labrador Retriever.

Zwergwuchs (Skeletal Dysplasia 2) - PCR

Ergebnis: Genotyp: N/N (frei)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig (homozygot) für das intakte Gen. Dieser Hund ist kein Träger der Mutation, welche als ursächlich für die Entstehung des Zwergwuchses (Skeletal Dysplasia 2) beschrieben wurde. Das Tier wird nur das intakte Gen an seine Nachkommen weitergeben. Das Ergebnis gilt nur für die Rasse Labrador Retriever.

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen wissen-

Befund-Nr.: 1411-W-36450

schaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO 17025 (D-PL-13186-01). (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

Zuchtverbandsrabatte wurden berücksichtigt!

*** ENDE des Befundes ***

J. U. R.
Fr. Dipl.-Biol. Bärbel Gunreben
Abt. Molekularbiologie

*: Ausführung durch Partnerlabor

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe und besinnliche
Festtage. Gleichzeitig danken wir für Ihr Vertrauen in uns
und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit auch in 2015.
